

Der BM&A M&A KLIMA MONITOR

Ergebnisse Q3 - August 2024

BUNDESVERBAND
MERGERS &
ACQUISITIONS GEM. E.V.

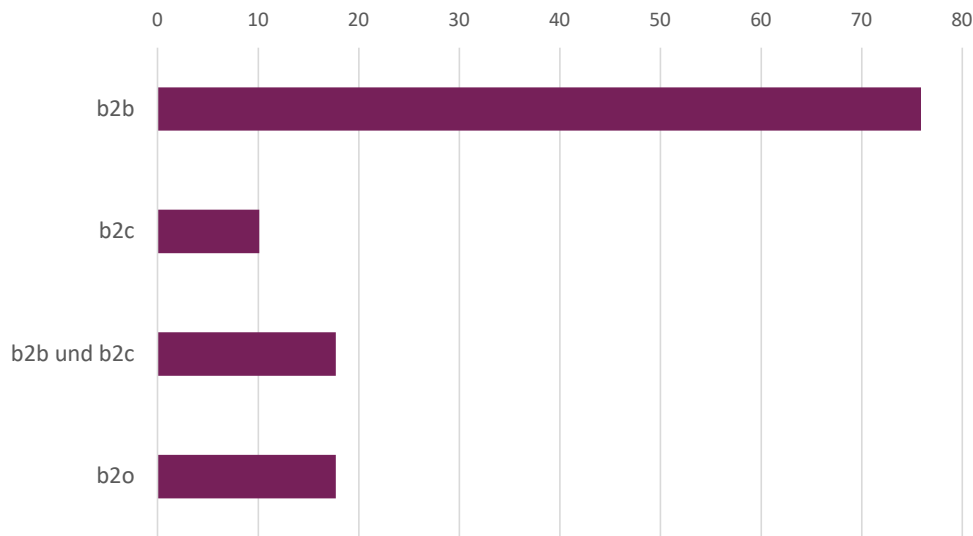
M&AREVIEW



WEN HABEN WIR BEFRAGT

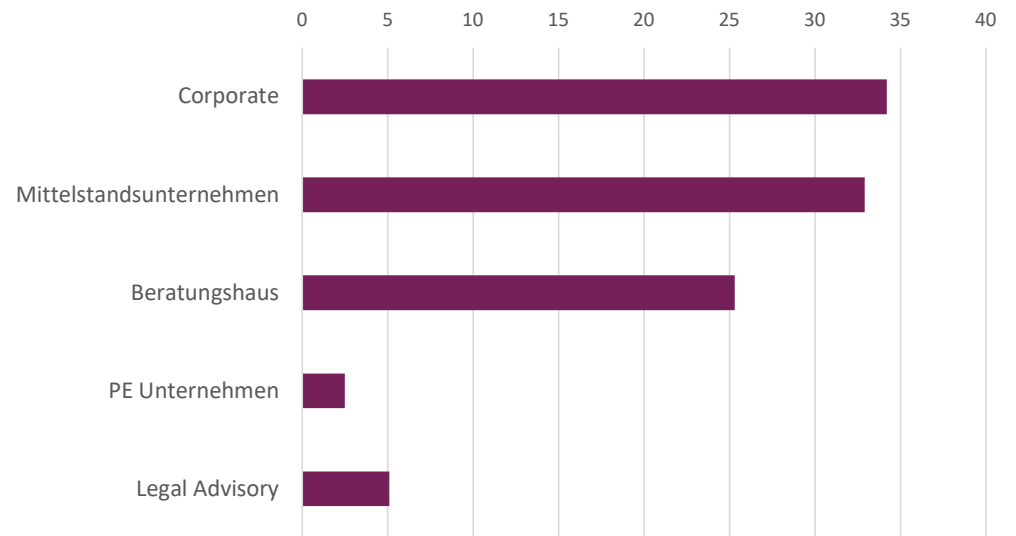
Die Unternehmen sind überwiegend im B2B Bereich tätig. Das Sample setzt sich aus Corporates, Mittelständlern und Beratungen zusammen. Die wirtschaftliche Lage wird global und in Europa erneut besser beurteilt als in Deutschland.

Frage: Welche Märkte bedient Ihr Unternehmen... (in %)



N=79 (Mehrfachnennungen möglich)

Frage: Wie würden Sie Ihr Unternehmen beschreiben (in %)

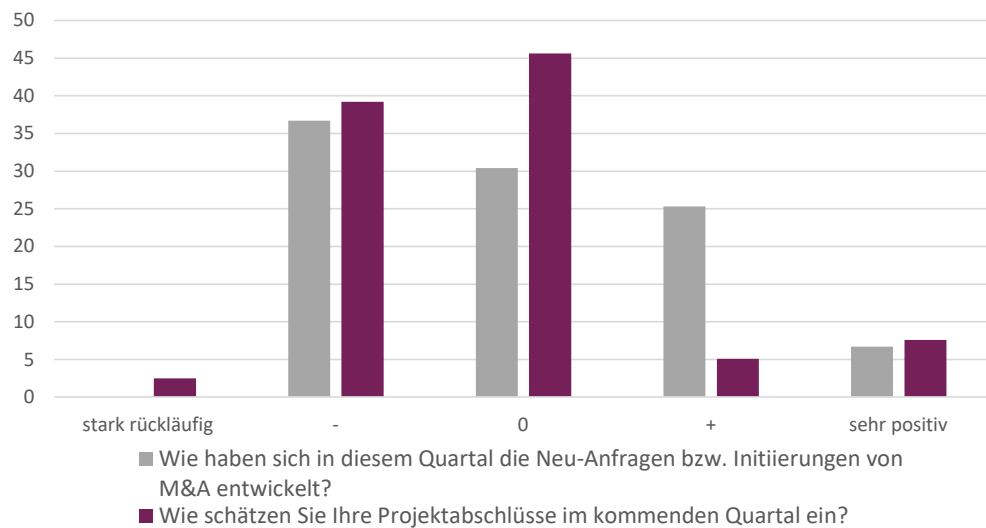


N=79

ENTWICKLUNGEN DES M&A MARKTES (I)

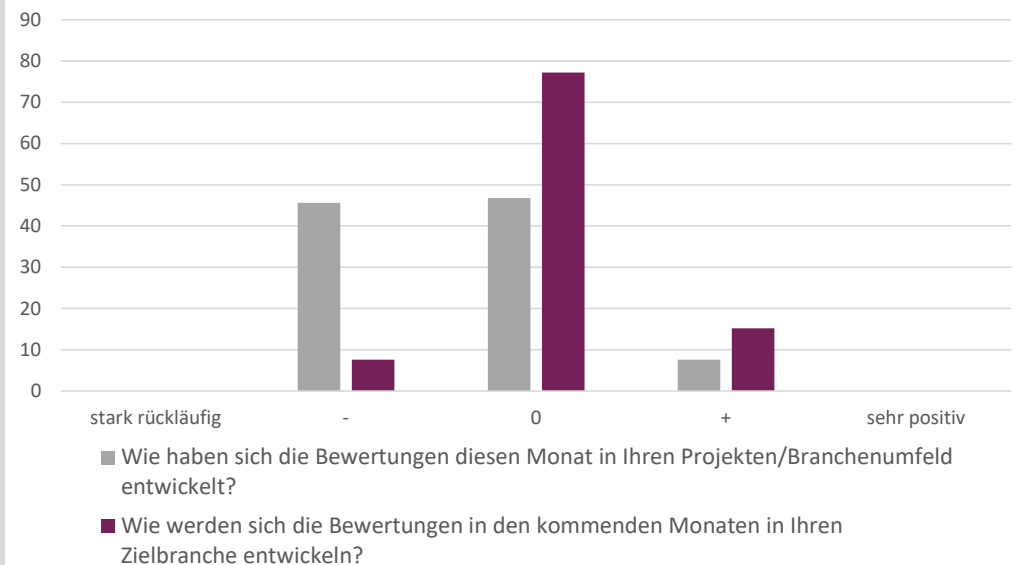
Die Entwicklung des M&A Marktes in Deutschland scheint sich etwas zu verlangsamen. In der Tat wurde das letzte Quartal positiver gesehen als das kommende. Dies zeigt sich auch bei den Bewertungen von Unternehmen.

Frage: Neu-Anfragen und potenzielle Projektabschlüsse (in %)



N=79

Frage: Entwicklungen der Bewertungen (in %)

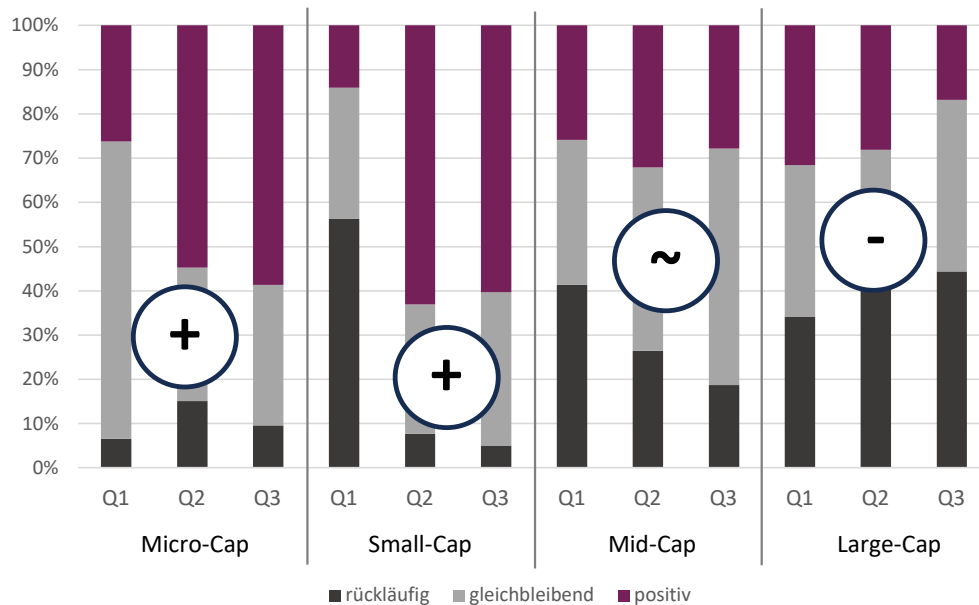


N=79

ENTWICKLUNG DES M&A MARKTES (II)

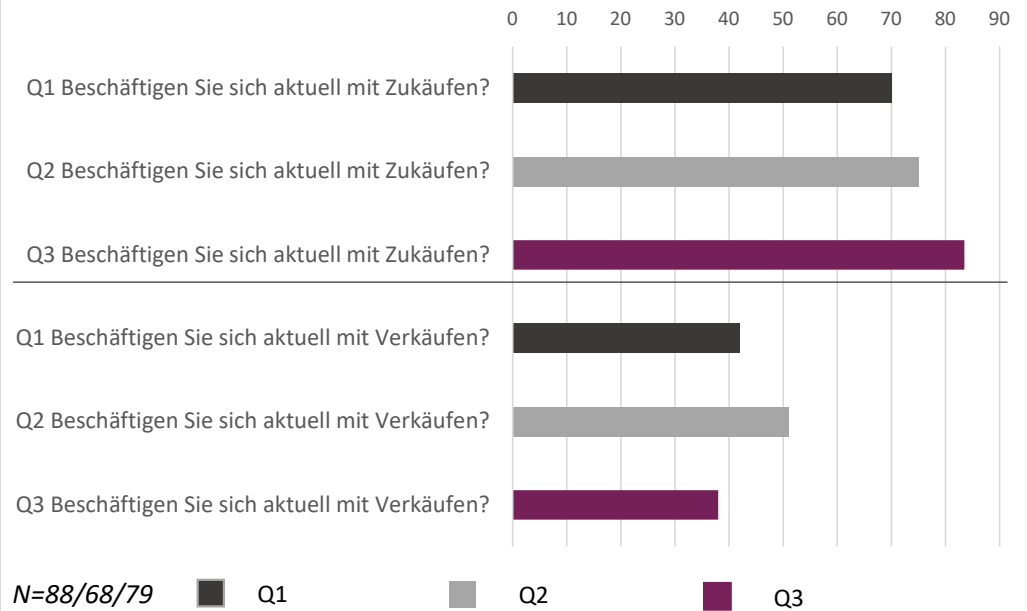
Die Stimmung ist gespalten. Im Micro und Small-Cap Bereich ist die Stimmung positiv, wohingegen sich die Aussichten im Large-Cap Bereich das dritte Quartal in Folge eintrüben. Es beschäftigen sich mehr Unternehmen mit Zukäufen.

Frage: M&A Aktivität nach Größenklassen? (in %)



N=88/68/79

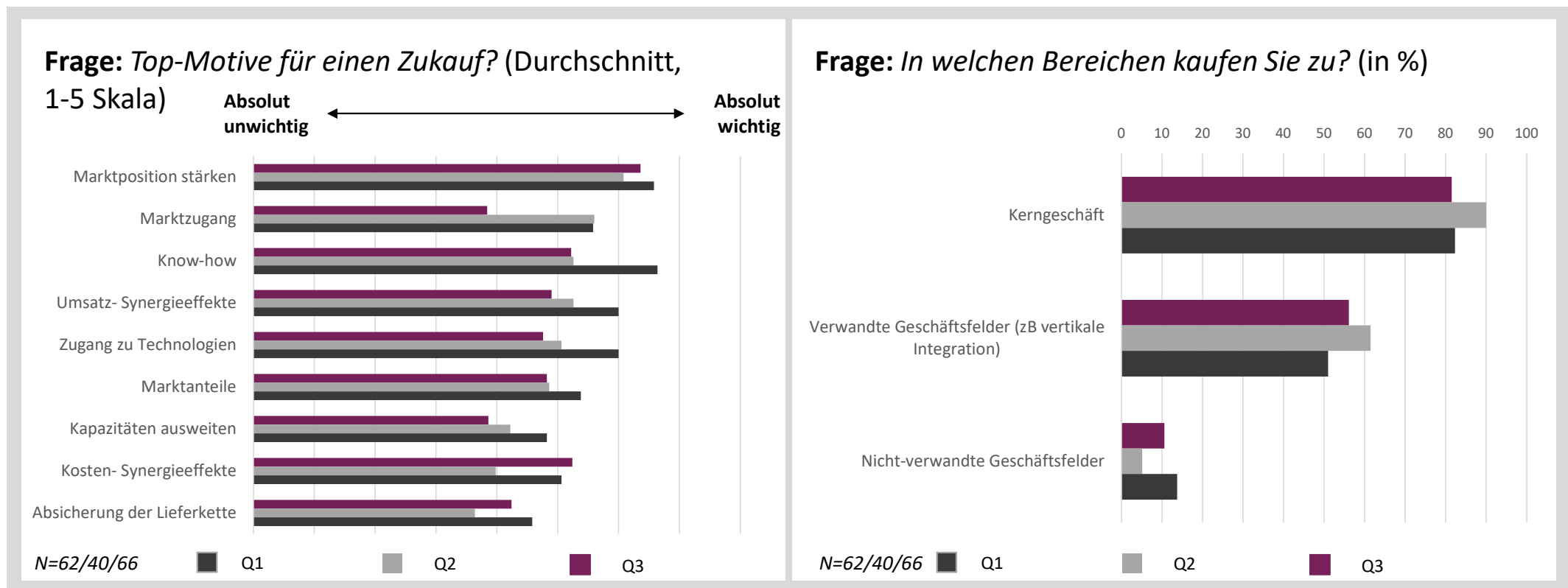
Frage: Beschäftigen Sie sich aktuell mit Zu- bzw. Verkäufen? (in %)



N=88/68/79

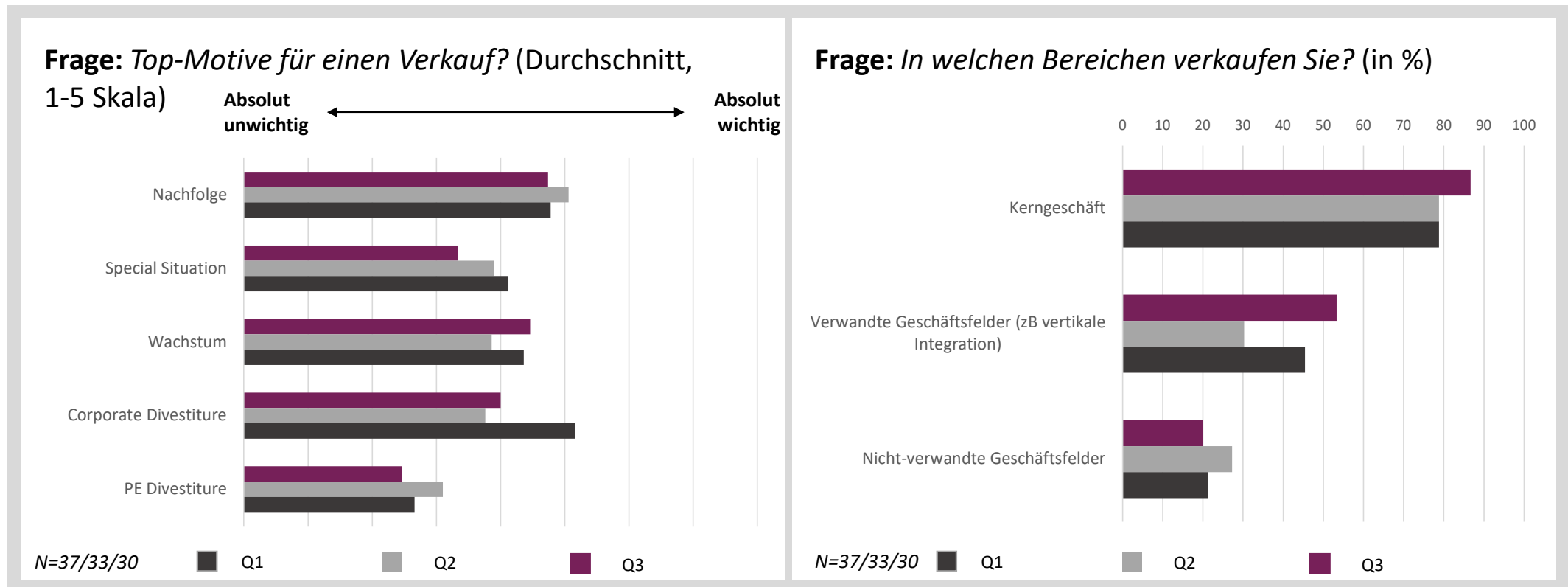
MOTIVE FUER DEN ZUKAUF

Die entscheidenden Motive für einen Zukauf liegen in Q3 haben sich hin zu Kosten-Synergien verschoben. Zukäufe finden im Wesentlichen im Kerngeschäft aber auch in nicht verwandten Feldern statt.



MOTIVE FUER DEN VERKAUF

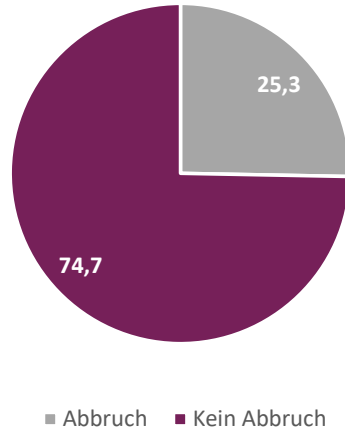
Nachfolge scheint durchgehend ein Hauptgrund für den Verkauf zu sein. Darüber hinaus handelt sich in Q2 vor allem um ein klassisches Corporate Divestiture (im Kernbereich).



TRANSAKTIONSABBRUCH

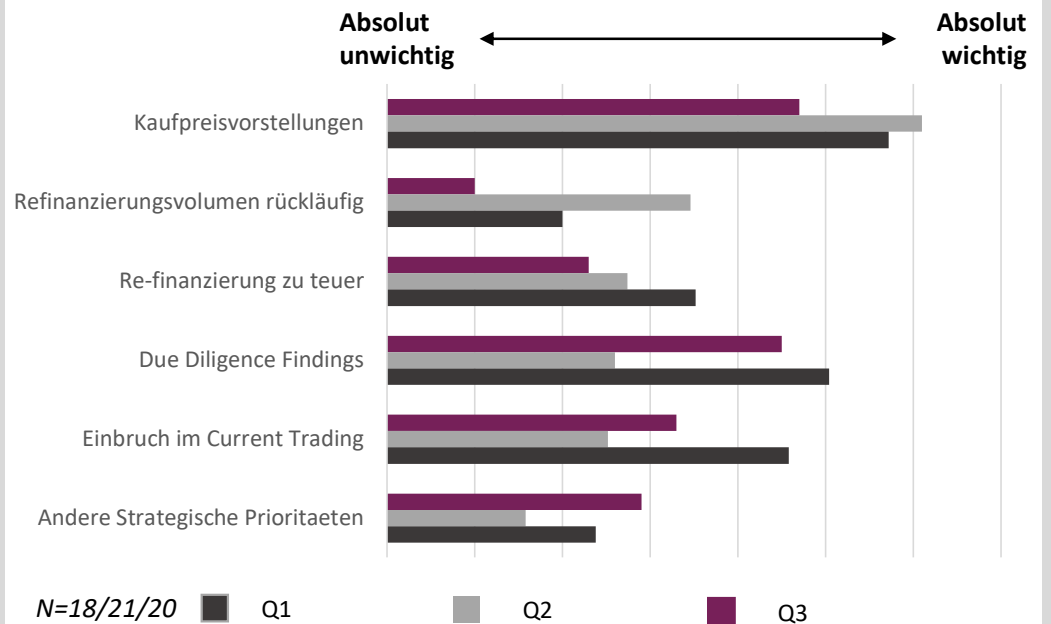
In etwa 25% der Befragten Unternehmen haben im dritten Quartal eine Transaktion abgebrochen. Im Wesentlichen scheiterten die Transaktionen an den Kaufpreisvorstellungen sowie DD Findings.

Frage: Haben Sie in diesem Monat eine Transaktion abgebrochen? (in %)



N=88

Frage: Warum haben Sie die Transaktion abgebrochen? (Durchschnitt, 1-5 Skala)



KEY TAKE AWAYS

Die Zeichen für den Deutschen M&A Markt sind verhaltener als in Q2. Die Erwartungen an Bewertungsentwicklungen sowie die Wachstumsmotive der Unternehmen lassen auf ein eher moderates Q3 im Jahr 2024 schließen.

TAKE AWAYS:

- Die Aussichten auf den Deutschen M&A Markt sind im Vergleich zu Q1 etwas eingetrübt. Allerdings sehen die Befragten im Micro- und Small-Cap Bereich positive Entwicklungen.
- Dies spiegelt sich auch in der erwarteten Wirtschaftsentwicklung wider. Im Vergleich zum Q2 (ca.40%) sehen in Q3 nur noch 21.5% eine leicht positive wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland (zum Vergleich, in Q1 waren 25%). Die Entwicklung in Europa (30.4%) bzw. Global (48.1%) wird als positiv eingeschätzt.
- Die Hauptmotive für den Zukauf von Unternehmen haben sich verändert. Im Lichte der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung fokussieren sich Unternehmen mehr auf Kostensynergien in Q3. Allerdings bleibt die Marktposition Motiv Nummer 1.
- Nachfolge aber auch Wachstum scheinen wesentliche Gründe für den Verkauf zu sein.
- Transaktionsabbrüche kamen in der Q3 Studie weniger vor als in der Q2 Studie. Wesentlicher Treiber dafür sind Due Diligence Findings sowie Einbrüche im Current Trading.